

MOBILFUNK: BLUTBILD-TESTS

Wochenblatt Regensburg, 04.11.04

REGENSBURG. Die bekannte Mobilfunkstudie aus Naila, bei der Ärzte über zehn Jahre hinweg eine erhöhte Krebsrate im Bereich von Mobilfunkantennen festgestellt hatten, hat nach eher lauem Echo in der Öffentlichkeit nun doch eine gewisse Bugwelle ausgelöst. Während sich mit den Ergebnissen der Studien jetzt auch die Behörden befassen, strengen immer mehr örtliche Initiativen Blutbilduntersuchungen an – wie zum Beispiel die Tegernheimer Antennengegner. In Neustadt an der Weinstraße wurden aktuell erste Ergebnisse veröffentlicht, die auf eine Blutbildveränderung im Bereich einer Antenne hindeuten. Die BI der Mobilfunkkritiker Stadt und Landkreis Regensburg wird ab Montag, 8. November, für die Bevölkerung von Tegernheim und einige betroffene Stadtteile von Regensburg eine Blutbild-Reihenuntersuchung organisieren. Durchführen und auswerten wird diese Untersuchung der Neutraublinger Arzt Dr. Gerd Kelly. Mehr Informationen zur Reihenuntersuchung bekommt man beim nächsten Treffen der Mobilfunkkritiker am Freitag, 5. November um 20 Uhr in der Gaststätte Götzfried in Tegernheim. Alle Betroffenen und Interessierten sind natürlich herzlich eingeladen.

(bs)